Region Hannover

Steigende Gaspreise - Herausforderung für den Sozialstaat ?

Erwin Jordan
Dezernent für soziale Infrastruktur, Region Hannover

Oder auch:

Wiedereinführung der Pendlerpauschale!

Was ist das Problem und was die Lösung?

Problem:
Primärenergieverbrauch zu hoch,
Energieeffizienz zu niedrig, Energiepreise geben nicht den wahren Wert (was ist das?)wieder

Lösung:
über Verteuerung von Energie, auch mittels (Öko-) steuern Energieeffizienz steigern, Reize zum Energieeinsparen setzen

Die derzeitige Energiepreisentwicklung ist die Folge von politisch gewollten, teils vorhersehbaren und teils spekulativen Prozessen.

Warum sozialpolitisch intervenieren?

Weil aktueller Preissprung zu groß ist, sodass niedrige Haushaltseinkommen zusätzliche Lasten nicht schultern können?

Wann ist „zu groß“?

Und soll ab sofort regelmäßig sozialpolitisch interveniert werden, wenn Energiepreise steigen?

Wer ist betroffen?

Empfänger von SGB II - Leistungen, von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und von Hilfe zum Lebensunterhalt sind NICHT betroffen!

Betroffen sind diejenigen Haushalte, deren Einkommen ÜBER den Einkommen aus diesen Transferzahlungen liegen!

Richtig intervenieren!

Preisbildung über mehr Wettbewerb und geringere Nachfrage beeinflussen - nicht über Sozialtarife!

Verbraucher stärken: Ökologischen Miet-spiegel und Energiepass mit Mietabschlags-möglichkeiten einführen!

Zusätzliche Sozialpolitische Interventionen

- Wohngeld erhöhen und Warmmiete einbeziehen – passiert bereits!
- Energieberatung für Haushalte mit niedrigen Einkommen
- Ökologische Sanierungsanreize setzen durch Warmmietmodelle bei den Kosten der Unterkunft im SGB II und SGB XII

Region Hannover

Das wars!
Vielen Dank fürs Zuhören!